



## ***Unser Verein - Wer wir sind und was wir tun***

Mountains to Mountains ist ein im Jahr 2006 gegründeter Verein, welcher die Unterstützung wohltätiger Vorhaben in Nepal bezweckt, und zwar solcher Vorhaben, die durch Nepali selbst ins Leben gerufen worden sind und ausschliesslich durch Nepali geleitet werden.

Wir sind der Überzeugung, dass die Menschen vor Ort in Nepal am besten wissen, was sie brauchen. Und dass sie am besten geeignet sind, ihre Projekte effizient zu realisieren. Nur mangelt es Ihnen oft an den erforderlichen finanziellen Mitteln hierzu.

Wir möchten unseren Mitgliedern und Gönnern die Möglichkeit bieten, solche Projekte finanziell zu unterstützen, und verbürgen uns dafür, dass die gespendeten Mittel vollumfänglich, ohne irgendwelche Abzüge den Projekten zu Gute kommen. Die Administrativkosten unseres Vereines trägt der Vorstand selbst. Er arbeitet im übrigen ehrenamtlich.

Der Vorstand überwacht die Verwendung der Spenden laufend. Er steht mit den Projektträgern in dauerndem Kontakt.

Die Auswahl der unterstützten Projekte trifft der Vorstand. Neben der Art der Projekte ist es uns dabei vor allem wichtig, welche Persönlichkeiten diese vor Ort leiten.

Derzeit unterstützen wir zwei Projekte in Kathmandu: Die Rato Bangala School und das Spinal Injury Center.

## ***Rato Bangala School - gegründet und geleitet von Dr. Shanta Dixit***

Die Rato Bangala School ist eine angesehene Privatschule in Kathmandu, welche 1992 von Dr. Shanta Dixit gegründet wurde und seither unter ihrer Leitung steht. Dort werden rund 720 Schüler von der Grundstufe bis zur Hochschulreife unterrichtet.

Was uns an dieser Schule besonders interessiert und beeindruckt ist deren „Outreach Programm“. Die Grundidee dahinter ist folgende: Ein Viertel des obligatorischen Schulgeldes (ohne Kosten für Verpflegung und Unterkunft), welches die Rato Bangala School als vollkommen privat finanzierte Schule von den – im Landesdurchschnitt eher wohlhabenden - Eltern ihrer Schüler einfordert, kommt nicht der Schule selbst zu, sondern wird verwendet, um das unterentwickelte Bildungssystem des gesamten Landes durch konkrete und vernetzte Massnahmen zu verbessern.

Eine wichtige Massnahme des „Outreach Program“ ist die Aus- und Weiterbildung von Primarschul-Lehrkräften, welche in ländlichen Gebieten tätig sind. Für sie werden regelmässig mehrtägige Kurse in Kathmandu organisiert und professionell geleitet.

Ein zweite Massnahme besteht in der Bereitstellung von auf dem Lande dringend benötigtem Unterrichtsmaterial wie zum Beispiel Schulbüchern, Schreib- und Bastelmaterial oder so einfachen Gegenständen wie Geodreiecken und dergleichen.

Schliesslich werden jährlich ein bis zwei Kinder aus bescheidenen Verhältnissen und abgelegenen Landesgegenden als Schüler in die Rato Bangala School aufgenommen. Die Kosten für Ernährung, Logie, Bekleidung etc. werden während der gesamten Ausbildungszeit übernommen. Die Kinder werden bei Gastfamilien in Kathmandu untergebracht.

Die Rato Bangala School steht in enger Zusammenarbeit mit der renommierten Bank Street College of Education in New York (<http://www.bankstreet.edu>). Dadurch ist der fachliche Austausch mit einer der renommiertesten Bildungsstätten der westlichen Welt gewährleistet

### ***Shanta Dixit***

Shanta Dixit ist wie erwähnt die Gründerin und Leiterin der Rato Bangala School und überdies Mitglied des Board of Direktors des Spinal Injury Rehabilitation Centers. In letzterer Funktion bringt sie unter anderem das Wissen ein, welches sie als Doctor of Public Health während ihres Studiums in New York erworben hat.

Den Tatbeweis ihrer organisatorischen und fachlichen Fähigkeiten hat Shanta Dixit durch den Aufbau der Rato Bangala School auf eindrückliche Weise erbracht. Sie ist des weiteren die erste Nepalische Frau, welche einen ausländischen Dokortitel erworben hat.

Die Vorstandsmitglieder unseres Vereins kennen Shanta Dixit gut und stehen mit ihr in dauerndem Kontakt. Wir halten sie für bestens geeignet, die Spenden unserer Mitglieder vor Ort in Nepal umsichtig und unter Beachtung aller Grundsätze der Nachhaltigkeit einzusetzen.

Weil für die Auswahl der Projekte, welche unser Verein unterstützt, die Persönlichkeiten der Projektverantwortlichen vor Ort von grösster Bedeutung sind, hat Shanta Dixit für uns ihr eindrückliches Curriculum Vitae niedergeschrieben. Dieses ist auf unserer Homepage einsehbar.

### ***Spinal Injury Rehabilitation Center (SIRC) - initiiert von Kanak Dixit***

Das SIRC ist ein Rehabilitationszentrum für querschnittgelähmte Menschen aus den bedürftigen Bevölkerungsschichten Nepals. Aufgrund schlechter Verkehrswege

(häufige schwere Auto- und Busunfälle) sowie als Folge der Topografie des Landes gibt es in Nepal überdurchschnittlich viele Querschnittgelähmte. Freie Plätze in Rehabilitationszentren, welche sich die in aller Regel nicht versicherten Unfallopfer leisten könnten, gibt es hingegen praktisch keine. Nebst dem SIRC besteht in ganz Nepal für eine Bevölkerung von rund 23 Millionen Menschen lediglich noch eine Abteilung in einem an sich auf die Pflege von Leprakranken spezialisierten Spital in Pokhara, welche sich dem Zweck der Querschnittgelähmten-Rehabilitation widmet.

Die Querschnitt-Patienten werden daher nach Abschluss der akutmedizinischen Operationen und Behandlungen zumeist schlicht sich selbst und ihren Familien überlassen. Viele von ihnen bitten ihre Angehörigen, sie nicht mehr zu ernähren, wählen also letztlich den Freitod, weil sie mangels geeigneter Therapie keinerlei Chancen mehr auf ein einigermaßen sinnerfülltes Leben sehen und für ihr Umfeld eine oftmals kaum tragbare Belastung darstellen.

Das SIRC wurde im Jahr 2002 auf Initiative von Kanak Dixit ins Leben gerufen. Bisher in sehr bescheidenen Räumlichkeiten untergebracht, konnte im Jahr 2006 nahe Kathmandu dank der Unterstützung unseres Vereins eine grosszügige Landparzelle erworben werden, auf welcher im Jahr 2007 ein Rehabilitationszentrum entstehen wird, welches zwar bei weitem nicht westlichen Standards entspricht, jedoch die notwendigsten Therapiemassnahmen mit dem Ziel wird durchführen können, den Patienten die grundlegendsten täglichen Besorgungen wieder selbst zu erledigen.

Das SIRC wird von der weltweit tätigen, in diesem anspruchsvollen Fachgebiet spezialisierten Hilfsorganisation John Grooms fachlich, personell und materiell unterstützt (<http://www.johngrooms.org.uk>).

### ***Kanak Dixit***

Kanak Dixit ist vielleicht der renommierteste Journalist und Publizist Nepals. Er war beispielsweise massgeblich an der sanften Revolution beteiligt, im Zuge welcher im Jahr 2006 Nepal endlich wieder in demokratische Strukturen überführt werden konnte.

Selbst Opfer eines schweren Unfalls mit starker Wirbelsäulenverletzung erfuhr er die Absenz geeigneter Therapieplätze in Nepal in diesem Bereich am eigenen Leib. Er initiierte als Folge dieses persönlichen Erlebnisses das Spinal Injury Rehabilitation Center, welches unser Verein massgeblich unterstützt.

Die Vorstandsmitglieder unseres Vereins kennen Kanak Dixit gut. Wir stehen in dauerndem Kontakt mit ihm und schätzen nebst seinen ausserordentlichen intellektuellen Talenten insbesondere auch seine Fähigkeiten als nachhaltig und vernetzt denkender Projekinitiator und -leiter.

Kanak Dixit's Curriculum Vitae ist auf unserer Homepage einsehbar.

## **Steuerbefreiung**

Gemäss Verfügung der Steuerverwaltung des Kantons Bern vom 22. Juni 2006 ist unser Verein steuerbefreit. Die Mitgliederbeiträge und die Spenden an unseren Verein können daher im Rahmen der steuerlichen Vorschriften vom steuerbaren Einkommen abgezogen werden und mildern damit die Steuerbelastung der Spenderin bzw. des Spenders.

Die Steuerbefreiungsverfügung ist auf unserer Homepage einsehbar.

\*\*\*\*\*

Für weiterführende Informationen besuchen Sie bitte unsere Webseite ([www.motomo.ch](http://www.motomo.ch)) oder wenden Sie sich direkt an den Vorstand.

\*\*\*\*\*